



1991 von drei damaligen Studenten der Musikhochschule München gegründet, studierte das **Vuillaume-Trio München** zunächst in der Kammermusikklasse von Prof. Eckart Besch und danach bei Friedemann Berger. Daraufhin schlossen sich Studien an der Musikhochschule Wien, u.a. bei Prof. Wolfgang Klos (Wiener Streichtrio) und bei Prof. Schnitzler (Haydn-Trio Wien) an. 1999/2000 studierte das Trio in der Kammermusikklasse des Alban-Berg Quartetts in Köln.

Das **Vuillaume-Trio München** widmet sich einer regen Konzerttätigkeit im In- und Ausland (Auftritte u.a. beim Schleswig-Holstein- und beim Rheingau Musikfestival) und wurde durch zahlreiche Preise bei internationalen Wettbewerben ausgezeichnet, so zum Beispiel mit dem 1.Preis beim Brahms-Wettbewerb in Österreich (Pörschach), sowie bei den internationalen Kammermusikwettbewerben in Caltanissetta und Vercelli (Viotti Wettbewerb). Meisterkurse wurden absolviert bei Norbert Brainin, Bruno Canino und András Schiff. Beim Bayerischen, beim Hessischen und beim Österreichischen Rundfunk liegen Studioproduktionen und Livemitschnitte des Trios vor. 1997 präsentierte sich das **Vuillaume-Trio** mit seiner Debut-CD erstmals auf dem Plattenmarkt. Neben Stücken des Standardrepertoires (Haydn und Brahms) wurde mit Kadosas Trio op. 49/d auch eine Ersteinstrumentation vorgenommen.

Die Ensemblemitglieder sind auch über das Trio hinaus fest in das deutsche Kulturleben eingebunden. So gehörte die Geigerin **Sylvia Eisermann** nach Studien in München (Urs Stiehler), Mannheim und New York seit 1998 dem Münchner Rundfunkorchester an und wechselte 2004 zum Bayerischen Staatsorchester. Der Cellist **Michael Rupprecht** studierte in München, widmet sich auch dem Barockcello (Meisterkurse u.a. bei A. Bylsma und Nikolaus Harnoncourt) und ist Förderpreisträger der Stadt Amberg im Jahr 2000. Der Pianist **Marcus Reissenweber**, unterrichtet u.a. am Musikgymnasium der Domspatzen in Regensburg. Er nahm an Meisterkursen bei Vera Gornostaeva und Jean-Ph. Collard teil und widmet sich vor allem der Kammermusik und der Liedbegleitung.